

Andere Weiterbildungen

Tätigkeiten

Videotechniker/innen beim Fernsehen sind verantwortlich für einen einwandfreien Betrieb der bildtechnischen Infrastruktur. Sie richten technische Geräte zur Aufnahme, Bearbeitung und Übertragung von Fernsehproduktionen ein, bedienen sie und beheben Störungen.

Im Studio und auf den Reportagewagen sind Videotechniker/innen für Einrichtung und Betrieb der Video-Infrastruktur verantwortlich. Sie bedienen Geräte wie Kameras, Aufzeichnungs- und Effektgeräte, Bandmaschinen, Server, Bildmischpulte, Standbildspeicher, Schnitt- und Steuergeräte, Schriftgeneratoren, Computer für Videospiele, Projektionsapparate usw.

Für jede Produktion richten Videotechniker/innen die benötigten bildtechnischen Geräte gemäss dem Konzept der Sendung ein und justieren sie. Sie überprüfen sie auf ihre Funktion und führen die erforderlichen Aufbau- und Installationsarbeiten aus. Dazu gehören beispielsweise das Verlegen von Kabeln, die Installation passender Computersysteme oder der Aufbau von Grossbildprojektoren.

Videotechniker/innen sorgen für eine einwandfreie Bildqualität und einen möglichst pannenfreien Sendebetrieb. Sie schneiden zum Beispiel das Tagesprogramm auf dem Sendepult, bedienen die Zuspielderäte, sind verantwortlich für die Aufzeichnungen und programmieren spezielle Effekte. Bei Pannen reagieren sie sofort und stellen rasch funktionsfähige Not- und Umwertschaltungen her.

Videotechniker/innen beteiligen sich nicht nur an Studioproduktionen, sondern auch an den zahlreichen Aussenproduktionen. Diese werden meistens unter hohem Zeitdruck produziert und verlangen höchste Konzentration und Flexibilität.

Videotechniker/innen arbeiten überwiegend im Team: mit Kameraleuten, Tontechnikerinnen, Regie- und Redaktionsmitarbeitenden sowie weiteren Beteiligten. Mit der Regie besprechen sie beispielsweise die bildtechnischen Gestaltungsmöglichkeiten und realisieren anschliessend die gewünschten Bildeffekte.

Berufsfeld 20 Kultur



Ausbildung

Grundlage

Eine eidgenössisch reglementierte Ausbildung gibt es in der Schweiz nicht.

Ausbildungsmöglichkeiten

Videotechniker/innen werden von der Produktionsfirma technology and production center switzerland ag (tpc) in einer fachspezifischen on-the-Job-Ausbildung geschult. Die praktische Arbeit wird ergänzt durch interne Kurse und Workshops.

Dauer

ca. 1 Jahr bis zur selbstständigen Einsatzfähigkeit

Abschluss

Abschlusszeugnis

Voraussetzungen

Für die interne Ausbildung beim tpc:

- abgeschlossene berufliche Grundbildung in technischer Richtung, z. B. als Multimediaelektroniker/in EFZ oder Elektroniker/in EFZ
- gestalterisches Flair und Sinn für Bilddramaturgie
- gute PC-Anwenderkenntnisse
- rasche Auffassungsgabe
- hohes Konzentrationsvermögen über längere Zeit
- hohe psychische und physische Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- gutes Hör- und Sehvermögen (keine Farbsehstörung)

Weiterbildung

Kurse und Seminare

Angebote des tpc, von Studio 1, von Organisationen im In- und Ausland (Angebote unter www.focal.ch), von Bühnenwerk in Hamburg, der Medienakademie in Nürnberg und anderen Fachschulen

tpc-interne Aufstiegsmöglichkeiten

- Video-Spezialist/in
- Multitechniker/in (Spezialist/in Ton/Bild)
- Equipenchef/in

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Techniker/in HF Elektronik

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen:

- Schweiz: z. B. Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik
- Deutschland: z. B. Bachelor of Science in Medientechnik an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Berufsverhältnisse

Videotechniker/innen arbeiten in grösstenteils abgedunkelten und künstlich beleuchteten Studios. Die Arbeitseinsätze erfolgen sehr unregelmässig und beinhalten Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit. Der Markt für Videotechniker/innen ist in der Schweiz sehr klein. Das tpc ist die einzige grössere Produktionsfirma, die Festangestellte und freie Mitarbeiter/innen in namhafter Zahl beschäftigt. Neue Fachleute werden nur bei Eigenbedarf ausgebildet, und die Fluktuation ist niedrig. Der rasche Wandel der Technik erfordert von den Berufsleuten ständige Fortbildung. Um sich mit neuen Technologien und gestalterischen Möglichkeiten vertraut zu machen, ist ein hohes Mass an Eigeninitiative nötig.

Weitere Informationen

technology and production center switzerland ag
Human Resources
Fernsehstr. 1-4
Postfach
8052 Zürich
Telefon: 044 305 40 30
www.tpcag.ch

Fachzeitschriften:
"Production Partner"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Multimediaelektroniker/in (BP)	12 / 0.555.44.0
Tontechniker/in (BP)	20 / 0.814.43.0
Veranstaltungstechniker/in (BP)	20 / 0.825.16.0